

Wo steht RB Leipzig nach dem Juve-Debakel? Dringend Antworten nötig!

RB Leipzig blickt auf turbulente Tage zurück: Nach einem Sieg gegen Augsburg, sorgt die Champions-League-Niederlage gegen Juventus für Diskussionen über das Ziel des Clubs und die nötige Erfahrung im Team.

RB Leipzig hat in der letzten Woche einige turbulente Ereignisse erlebt, die die Gemüter erhitzten. Nach einem 4:0-Sieg gegen den FC Augsburg, der die angebliche Krise beendete, sprach Aufsichtsratschef Oliver Mintzlaff über offensichtliche Leistungsprobleme und die fehlende Lücke für eine bessere Platzierung in den letzten zwei Jahren. Coach Marco Rose konterte und betonte, dass die vergangene Saison mit einem Champions-League-Einzug trotz fünf Abgängen abgeschlossen wurde. Die bittere Niederlage gegen Juventus Turin (2:3) und die bisherigen Punktelosen in der Champions League verstärken den Druck, während Rose anmerkte, dass seine Jungs wertvolle Erfahrungen sammeln müssten, um mit der Konkurrenz mithalten zu können.

Gerade diese Erfahrungen fehlen anscheinend, denn der Klub verfolgt den Plan, talentierte, junge Spieler zu verpflichten und diese für später abzugeben, was jedoch auch bedeutende Leistungsschwankungen mit sich bringt. Im Vergleich dazu hat Bayer Leverkusen den Kader mit erfahreneren Spielern wie Granit Xhaka verstärkt, was den Unterschied ausmacht. Nach der knappen Ausgabe gegen Juventus bleibt die zentrale Frage bestehen: Welche Ambitionen hat RB eigentlich? Der Verein könnte gezwungen sein, seine Erwartungen zu dämpfen oder strategisch zu handeln, um entweder eine konstante Entwicklung der jungen Spieler zu ermöglichen oder gezielt

erfahrene Kräfte ins Boot zu holen, um nicht nur auf einen Glückstreffer zu hoffen. Weitere Informationen dazu finden sich [hier](#).

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de